Werk

Label: Advertising

Ort: Heidelberg

Jahr: 1826

PURL: https://resolver.sub.uni-goettingen.de/purl?345574613_1826_0009|log34

Kontakt/Contact

Digizeitschriften e.V.
SUB Göttingen
Platz der Göttinger Sieben 1
37073 Göttingen

info@digizeitschriften.de

Literarische Anzeigen.

The British Chronicle, containing: Review and Analysis of all new, interesting and important productions of British Literature etc. Halbjährliches Abonnement: 4 Thaler sächs.

Den so überaus zahlreichen, hochgeehrten Förderern dieses (nicht nur in Deutschland allein) mit ungetheiltem Beifall aufgenommenen und von mehreren der größten Literatoren Großbrittaniens unmittelbar unterstützten Unternehmens, geben wir die angenehme Nachricht, daß das erste Heft des „BRITISH CHRONICLE" schon Mitte nächsten Monats (December) von uns versandt werden wird.

Da die Namen der Herren Abonnenten dem ersten Hefte vorgedruckt werden sollen, so ersuchen wir um gefällige zeitige Aufgabe der noch zu machenden Bestellungen auf das ergebenste.

Das Bibliographische Institut in Gotha.

Tübingen, bei H. Laupp ist erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

Kritische Zeitschrift für Rechtswissenschaft, herausgegeben unter der Redaction des Prof. R. Mohl, A. Rogge, C. Scheuerlen, E. Schrader, C. G. Wächter, und des Oberjustizassessor C. Wächter in Tübingen. Ersten Bandes 1s Heft, VI., und 186 Seiten. gr. 8. Preis des Bandes von 3 Heften 3 fl. 36 kr.

Der Zweck dieser neuen Zeitschrift ist, eine fortlaufende kritische Uebersicht über die gesammte deutsche Literatur zu geben. Sie wird daher enthalten: 1) Die Beurtheilung aller in Deutschland erscheinenden Schriften aus dem Gesammtgebiete der Rechtswissenschaft. 2) Beurtheilungen wichtiger ausländischer Werke. 3) Beurtheilung der für den Rechtsgelehrten kommenswerthen Schriften aus dem Gebiete der Staatswissenschaften. 4) Juristische kritische Uebersichten und Zusammenstellungen der Leistungen in den einzelnen Theilen der Rechtswissenschaft.

Jeder Aufsatz wird von seinem Verfasser unterzeichnet.

Es erscheinen jährlich 6 Hefte, jedes von 8 bis 10 Bogen, 3 Hefte bilden einen Band, welchem Titel, Inhaltsverzeichniß, und eine kurze aber genaue Angabe aller in den verschiedenen deutschen literarischen Blättern enthaltenen Recensionen juristischer Schriften beigegeben wird.

Bei Friedr. Perthes in Hamburg ist erschienen der

Criminalistischen Beiträge zweiten Bandes zweites Heft.

Inhalt.

X. Der Diebstahl nach dem älteren Rechte der freien Städte Hamburg, Lübeck und Bremen. Vom Herrn Oberappellationsgerichtsrathe Dr. Cropp in Lübeck. (Fortsetzung.) — XI. Noch etwas über die Tretmühlen und über die Hamburgische Tretmühle insbesondere. Von Hudtwalcker. — XII. Neueste Nachrichten französischer Gerichte und Gerichtsärzte über verborgenen Wahnsinn, erläutert durch fünf Rechtsfälle. Von C. Trummer, Dr. — XIII. Ueber den Begriff der Nothzucht nach dem baierischen Strafgesetzbuche. Vom Herrn Oberappellationsgerichtsrathe Dr. Spangenberg zu Celle. — XIV. Der sechste Bericht der Londoner Gefängnißgesellschaft. Im Auszuge von C. Trummer, Dr. — XV. Englisches Gesetz vom 5ten Juli 1825 über den Transport von Passagieren nach fremden Welttheilen. Von Hudtwalcker. — XVI. Skizze von Neild's Leben. — XVII. Berichtigung einiger kleinen Irrthümer in dem Aufsatz No. 11. im 2ten Bande 1sten Hefts der Criminalistischen Beiträge, betreffend die Glücksstädter Strafanstalten.

In der Joh. Thomann'schen Buchhandlung in Landshut ist so eben erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

Ueber den Zweikampf im Allgemeinen, und über die desfallsige Strafgesetzgebung in Baiern, mit besonderer Beziehung auf die Studierenden und auf die Militärehrengerichte. Abgehandelt nach praktischen Ansichten von Dr. Ant. von Braunmühl, kön. baier. Regierungsrath und Commissär bei der Universitätsstadt Landshut. gr. 8. broch. 1 fl. 12 kr. oder 18 gr.

Ferner wird empfohlen:

Freyberg, M. Frhrn. von, über das altdeutsche öffentliche Gerichtsverfahren. Eine von der königl. baierischen Akademie der Wissenschaften gekrönte Preisschrift. gr. 8. 2 fl. oder 1 Rthlr. 8 gr.